

Ressort: Sport

Truck Race Trophy am Red Bull Ring in Spielberg

Kiss sicherte sich die Gesamtführung

Spielberg bei Knittelfeld, 09.07.2014, 15:12 Uhr

GDN - Spannung pur an diesem Wochenende in Spielberg, bei der Truck Race Trophy. Über 25.000 Zuseher verfolgten einen regelrechten Krimi auf der Rennstrecke. Der deutsche Jochen Hahn zeigte einmal mehr das er mit dem Rennkurs in der Steiermark hervorragend zurecht kommt.

Bereits am Samstag fanden Lauf 1 und 2 statt, das erste Rennen konnte sich der Ungar Norbert Kiss vor dem deutschen Jochen Hahn auf Platz 2 und Antonio Albacete (ESP) sichern und machte somit den ersten Schritt in Richtung Gesamtführung. Beim 2. Lauf siegte dann David Vrsecky (CZE), gefolgt von Antonio Albacete (ESP) sowie Norbert Kiss (HUN), Jochen Hahn belegte nur Platz 4.

Zwei kampfbetonte Rennen am Sonntag krönten das gewaltige Motorsport-Wochenende der Truck Race Trophy am Red Bull Ring in Spielberg. Den ersten Lauf dominierte der deutsche Routinier Jochen Hahn das Feld, den zweiten Tagessieg sicherte sich dann Adam Lacko (CZE).

ERGEBNISSE - 3. sowie 4. Rennen

Die Ergebnisse der Truck Race Trophy am Sonntag dem 6. Juli 2014 in Spielberg.

3. Rennen:

1. Jochen Hahn (GER)
2. Antonio Albacete (ESP)
3. Norbert Kiss (HUN)
4. Markus Bösigler (CH)
5. David Vrsecky (CZE)

4. Rennen:

1. Adam Lacko (CZE)
2. Norbert Kiss (HUN)
3. Markus Bösigler (CH)
4. Rene Reinert (GER)
5. David Vrsecky (CZE)

Somit konnte sich Norbert Kiss mit insgesamt 1 mal 1. Platz, 1 mal 2. Platz sowie 2 mal dem 3. Platz die Gesamtführung, mit einem aktuellen Punktestand von 178 sichern.

Gesamtstand:

1. Norbert Kiss (HUN) mit 178 Punkten
2. Antonio Albacete (ESP) mit 169 Punkten
3. Jochen Hahn (GER) mit 163 Punkten
4. Adam Lacko (CZE) mit 125 Punkten

2 Muskelpakete gegen 1.200 PS geballte Kraft

Bereits am Samstag waren sie im Einsatz, die stärksten Männer Europas in den Disziplinen LKWZiehen, Autoheben, Baumstamm-Stemmen, Reifen-Werfen und Koffertragen. Auf den Sieger, Matjaz Belsak aus Slowenien, wartete am Sonntag eine weitere Herausforderung. Gemeinsam mit Heinz Ollesch, der 12-malige stärkste Mann Deutschlands hat als Kampfrichter fungiert, versuchte er einen noch nie dagewesenen Weltrekord-Versuch. Die beiden Muskelpakete hinderten den dreifachen Truck-Race-Europameister Jochen Hahn in seinem 1.200 PS starken Boliden einige Sekunden am Wegfahren. Der Deutsche zeigte sich begeistert: "Unglaublich, welche Kraft in den beiden Kerlen steckt. Ich hätte nicht gedacht, dass sie es so lange aushalten!"

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Nicht nur auf der Rennstrecke selbst war es für die zahlreichen Besucher unterhaltsam, nein auch abseits dieser wurde für Abwechslung gesorgt. So fand unter anderem im Renault Truck Profitcenter das eine oder andere Gewinnspiel statt, bei dem auch Armin Assinger das Wissen der Besucher prüfte. Aber auch selbst aktiv wurde, wie zum Beispiel beim "Optifuel Kick", wo es darum ging einen Fußball in eine Torwand zu befördern.

Aber auch bei anderen Ausstellern wurde einiges geboten, so trat die deutsche Band "SAWYER", welche den Gästen mit ihrer einzigartigen Darbietung von "New American Music" so richtig einheizte, beim Stand der Zeitschrift "Fernfahrer" auf. Aber nicht nur trieben den Besuchern Schweißperlen ins Gesicht, nein auch die zahlreichen Hostessen der Teams waren dafür verantwortlich.

Aber auch Kinderanimateure, Showgrößen wie Tom Astor, bis hin zu Red Bull Air Race Weltmeister 2008 und 2-fachen Vizeweltmeister Hannes Arch, der am Sonntag eine atemberaubende Flugshow in den Himmel über der einzigartigen Rennstrecke zauberte, rahmten das Event ab.

Die diesjährigen Besucher dürfen sich bereits jetzt auf den nächsten Auftakt der Truck Race Trophy im kommenden Jahr freuen, wenn es wieder lautet: "Hier trifft Motorsport der Spitzenklasse auf die Urgewalt schwerer Nutzfahrzeuge. Eine Begegnung, die Spaß, Spannung und Leidenschaft verspricht!"

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-37515/truck-race-trophy-am-red-bull-ring-in-spielberg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Gerald Saiger

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Gerald Saiger

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com